

Traumdarstellungen in den Künsten

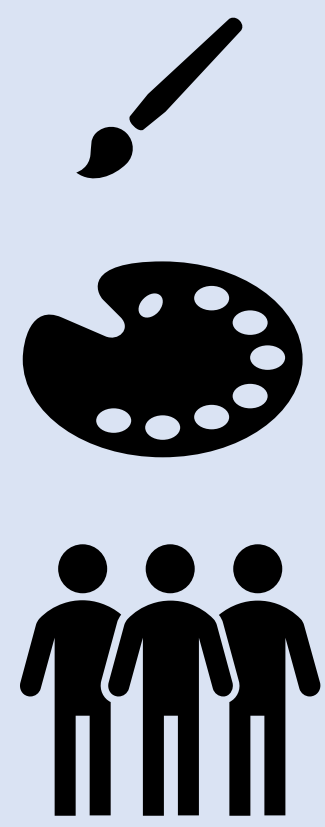
Ein Projekt mit Lernenden der Cátedra Humboldt in Havanna

Céline Berdaguer

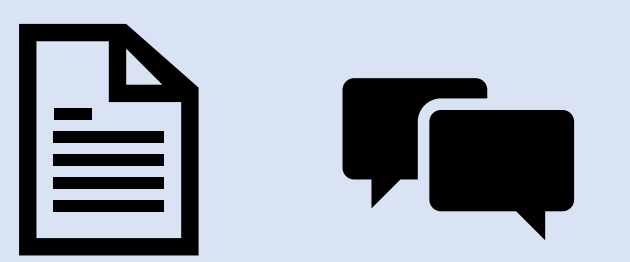
- Inhaltsorientiertes Projekt zur Darstellung von Träumen in den Künsten
- Für Lernende der Niveaustufe B1
- Von Dezember 2018 bis Jänner 2019
- 8 Einheiten zwischen 1,5 Stunden und 3 Stunden
- Ziele: Auseinandersetzung mit der Darstellung von Träumen in den Künsten und Verbesserung der Deutschkenntnisse



1. Einheit: Traumdarstellungen in der bildenden Kunst beschreiben, interpretieren und kooperatives Schreiben dazu. Die Lernenden sollen sich ein Bild aussuchen und zu dritt eine Geschichte dazu erfinden.



2. Einheit: Traumfragebogen, Gespräch über eigene Träume und den Bezug zwischen Träumen und Realität



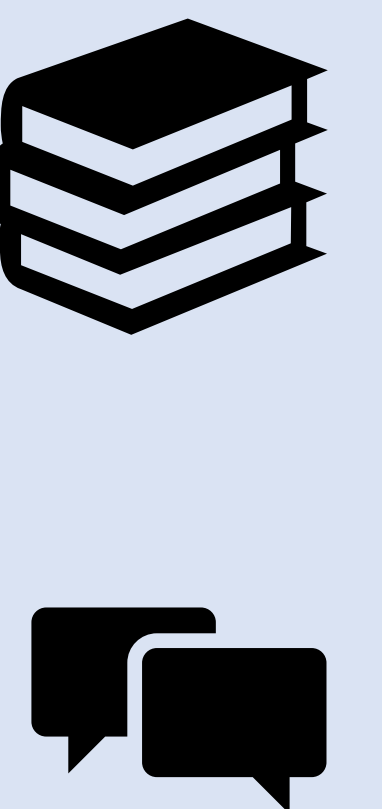
3. Einheit: Aktivität zum Lied « Leb deine Träume » von Luxuslärm. Die Lernenden sollen vor dem Hören ihre eigenen Träume und das, was sie in letzter Zeit gemacht haben, um diese zu erreichen, aufschreiben. Während des Hörens werden die Ratschläge, die im Lied gegeben werden, aufgeschrieben. Nach dem Hören sollen die Lernenden weitere Ratschläge aufschreiben. Danach wird ein Dokumentarfilm zu Träumen angesehen und besprochen. Als freiwillige Hausaufgabe können die Lernenden ein Traumtagebuch führen.



4. Einheit: Gespräch und Recherche zu Sigmund Freuds Biographie und zur *Traumdeutung*. Steckbrief von Sigmund Freud anfertigen.



5. Einheit: Gespräch über die *Traumnovelle* von Arthur Schnitzler: Inwiefern sind in der Erzählung von Fridolins Spaziergang durch Wien auch traumhafte Elemente vorhanden? Ist das Verhältnis von Traum und Wirklichkeit in der *Traumnovelle* klar? Warum?/Warum nicht? Wie wird aus narratologischer Sicht der Traum dargestellt?



6. Einheit: Auszug aus der *Traumnovelle* (Albertines Traum): Wie wird der Traum dargestellt? Welche narratologischen Mittel werden verwendet? Welche sprachlichen Besonderheiten können Sie identifizieren? Inwiefern zwingt uns diese Textstelle, uns mit Fremdheit auseinanderzusetzen? Inwiefern zwingen uns unsere Träume dazu, uns mit Aspekten unserer Persönlichkeit, die uns fremd sind, auseinanderzusetzen? Nach dem Lesen und Besprechen sollen die Lernenden zu zweit die Szene spielen, bei der Fridolin auf Albertines Traumerzählung reagiert. Es wird der Trailer des Filmes *Eyes Wide Shut* angesehen und die Lernenden sollen sich überlegen, wie der Stoff der *Traumnovelle* in das Medium Film transponiert wurde.



7. Einheit: Gespräch über die Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Traumdarstellungen in den verschiedenen Künsten. Beantwortung der Fragen: Wie wird der Traum dargestellt? Welche narratologischen Mittel werden verwendet? Welche sprachlichen Besonderheiten können Sie identifizieren? Inwiefern zwingt uns diese Textstelle, uns mit Fremdheit auseinanderzusetzen? Inwiefern zwingen uns unsere Träume dazu, uns mit Aspekten unserer Persönlichkeit, die uns fremd sind, auseinanderzusetzen? Die Lernenden sollen in dieser Einheit kurze Referate zu anderen Traumdarstellungen in den Künsten (auch in anderen Ländern) halten.



8. Einheit: Die Lernenden sollen einen Text (Kurzgeschichte, Gedicht, Lied...) über einen Traum schreiben, der dann aufgenommen und illustriert wird. Sie haben die Wahl, ob sie lieber in Einzelarbeit, Partnerarbeit oder Gruppenarbeit arbeiten wollen und bei dieser Aktivität werden mehrere künstlerische Darstellungsformen für Träume kombiniert.

